

Hygienekonzept zum Spielbetrieb Handball

Ersteller: Michael Friedrich – Abteilungsleiter Handball | ESV Flügelrad Nürnberg e.V.
Stand: 15.09.2021

Präambel

Unter Berücksichtigung der Auflagen legt die Handballabteilung des ESV Flügelrad Nürnberg folgendes Konzept für die Wiederaufnahme des Spielbetriebs vor.

Dieses Konzept gilt bis auf weiteres und wird durch Hygienevorschriften des Hauptvereins oder durch Vorgaben des Bayerischen Handballverbands ergänzt.

Ansprechpartner der Abteilung

Die Abteilung Handball benennt den Abteilungsleiter **Michael Friedrich** als verantwortliche Person in Bezug auf alle Maßnahmen und Kommunikation bezüglich SARS-CoV.

abteilungsleitung@esv-fluegelrad-handball.com

Berechtigte Athleten

Am Meisterschaftsspiel dürfen Personen teilnehmen, welche

- ...14 Tage ohne Symptome einer möglichen SARS-CoV Infektion sind und
- ...innerhalb der vergangenen 14 Tage keinen Kontakt zu einer nachweislich mit SARS-CoV infizierten Person hatten.
- Die Gesundheitsämter und die gültige Infektionsschutzverordnung sprechen Kontaktverbote bzw. Quarantäne für Corona-Verdachtsfälle und sog. Kontakt-1-Personen aus, zumindest so lange, bis ein negatives Testergebnis vorliegt. Dies ist unabhängig davon, ob sich das durch persönliche Auflage des Gesundheitsamts oder aus einer allgemein gültigen Vorschrift ergibt (z.B. Reiserückkehrer aus Risikogebieten).
- Die 3G Regeln sind zwingend einzuhalten.
Siehe BHV Durchführungsbestimmungen 2021/2022 Teil I A1

1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter*innen zur Halle

- **Anreise Auswärtsmannschaft:**
Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie der Bahn. Fahrgemeinschaften sind möglich. Sollten Personen nicht nur des eigenen Hausstandes mitfahren, wird jedoch dringend das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (nachfolgend MNS genannt) angeraten. Bei Anreise im Mannschaftsbus ist dieser vor Zutritt der Teams ausreichend zu desinfizieren. Spieler, Trainer & Betreuer tragen während der gesamten Anreise im Bus einen MNS.
- **Anreise Heimmannschaft:**
Spieler*innen, Trainer und Betreuer des Heimteams reisen individuell an; nach Möglichkeit im PKW.

- **Anreise Schiedsrichter*innen:**
Die Schiedsrichter – Teams grundsätzlich gemeinsam – kommen nach Möglichkeit mit dem PKW. Es sollten bei An- und Abreise keine weiteren Personen mitgenommen werden.
- **Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichter*innen:**
Der Zutritt soll gemeinsam als Team erfolgen.
Die Hände sind durch das bereitgestellte Mittel zu Desinfizieren.
Der Hygieneverantwortliche bringt nach der Registrierung die Mannschaft zur Kabine. Eine zeitliche Entkopplung der Ankunft von Heim- und Gastmannschaft sowie Schiedsrichtern wird vorgenommen (Grundsätzlich vorherige Absprache zwischen den Beteiligten, ggf. unter Angabe von Ankunfts-korridoren und -zeiten).
Die Wege für Zutritt und verlassen der Halle sind gekennzeichnet.
Der Betreuer (MV) oder der Hygieneverantwortliche des Heimvereins sendet spätestens 3 Tage vor dem Spiel eine E-Mail an den Gegner, die folgende Infos und Unterlagen enthält:
 - Name und Handy Nr. des Hygieneverantwortlichen und des MVs
 - Parkmöglichkeit
 - genaue Beschreibung des Wegs zum Eingang
 - Registrierung der Spieler, Betreuer und sonstiger Begleitpersonen über schriftliche Dokumentation. Die Listen sind am Kampfgericht zu hinterlegen und werden vom Heimverein DSGVO konform verwahrt und nach 4 Wochen entsprechend vernichtet
 - Dokumentation Vorlage Mannschaft und Begleitpersonen
- **Die Registrierung**
- aller am Spielbeteiligten incl. SR und ZN/S ist am Eingang zur Sportstätte zu gewährleisten und nachzuweisen. Die 3G Regeln sind zwingend einzuhalten. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten. Die Nutzung des Spielberichts zur Kontaktnachverfolgung und -aufnahme bei möglichen Infektionen u.a. aus Datenschutzrechtlicher Sicht nicht ausreichend bzw. ausreichend umsetzbar!

2. Kabinen / Räume / Halle

- Alle am Spiel Beteiligten tragen MNS bis in die Kabine. Alle Spieler*innen und die Schiedsrichter*innen tragen MNS bis sie mit dem Warm-up auf der Spielfläche beginnen.
- In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung von 1,5 Meter zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist zudem auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Es dürfen sich maximal 6 Personen in den Kabinen aufhalten, es ist MNS zu tragen.
- Es ist eine eindeutige Beschilderung der Kabinen vorhanden. Die jeweiligen Kabinen werden vom Hygienebeauftragten vorab bekannt gegeben.
- In der separaten Schiedsrichterkabine halten sich grundsätzlich nur die Schiedsrichter*innen auf. Es dürfen sich aber maximal drei Personen zeitgleich aufhalten, die dann MNS zu tragen haben.

- Der Raum für die technische Besprechung ist der Regieraum. Es dürfen sich maximal nur die dafür erforderlichen Personen zeitgleich darin aufhalten (je 1 MV, ZN/S, SR). Alle Personen müssen einen MNS tragen und sollten einen Mindestabstand von 1,5 Meter einhalten. Dieser Raum wird grundsätzlich auch für den Abschluss des Spielprotokolls nach dem Spiel verwendet. Es wird nach der Besprechung gelüftet.
- Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter*innen einzeln erfolgen.
- Die Kabinen sind nach Spielende zeitnah zu verlassen, Aufgrund der Desinfektion und dem Betreten der nächsten Mannschaft.
- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden. Dies muss vor allem bei mehreren Spielen am selben Tag und damit verbundener Mehrfachnutzung der Kabinen gewährleistet werden. Bei mehreren Spielen am Tag müssen zwischen der Kabinennutzung Pausen eingehalten werden, die u.a. zur Reinigung und Durchlüftung genutzt werden. Eine Desinfektion der Kabinen (auch der SR-Kabine) erfolgt nach Verlassen der Mannschaften. Der Zutritt der nächsten Mannschaft erfolgt erst nach einer Desinfektion und durch Zuweisung durch den Hygienebeauftragten. Desinfiziert werden: Umkleibänke mit Kleiderhaken und Türklinken.

3. Zugangsbereich zum Spielfeld

- Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden. Eine Markierung der Laufwege ist vorhanden.
- durch bauliche Vorgaben kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, durch geeignete Maßnahmen (z.B. Hygienebeauftragte) ist ein geordneter und abstandswahrender Zu- und Abgang zu gewährleisten. Es ist ein MSN zu tragen.

4. Auswechselbereich / Mannschaftensbänke

- Der Platz für die Mannschaftensbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen, es stehen pro Mannschaft zwei Bänke zur Verfügung.
- Die Mannschaftensbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften durch den Heimverein zu desinfizieren.
- Bei Seitenwechsel sind die Bänke durch die jeweilige Mannschaft mitzunehmen.

5. Zeitnehmertisch / Kampfgericht

- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts ist mit Klarsichtfolie abzudecken Nach jeder Benutzung entfernt die/ der Nutzer*in die Klarsichtfolie und die/ der nachfolgende Nutzer*in legt eine neue Folie über die Tastatur.
- das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.
- Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Mindestabstände eingehalten werden. Dies gilt auch Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. den Schiedsrichtern; Beim Unterschreiten dieses Abstandes ist dann MNS zu tragen.
- Grüne Karten für das Team-Time-Out sind abwaschbar und sind in der Halbzeitpause zu desinfizieren. Das Kampfgericht hat zwei zusätzliche Karten, die nur der ZN hat und er verwendet dann auch nur diese für das Anzeigen des TTO und für den Kartenhalter zum TTO.

6. Wischer*innen

- Wischer tragen die ganze Zeit MNS. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmopp o. ä. ist nach jedem Spiel zu desinfizieren oder auszutauschen.

7. Hygieneverantwortung

- Bekanntmachung der lokalen Hygienevorschriften für Gastmannschaften, Schiedsrichter und anderer am Spiel Beteiligten erfolgt durch Aushang in der Halle, Hinterlegen in NuLiga und Veröffentlichung auf der Homepage.
- Eine Bestätigung aller am Spiel Beteiligten ist vom Heimverein einzuholen. Dies kann auch durch Mailempfangsbestätigung und Unterschrift auf der Teilnehmerliste erfolgen.
- Der ESV Flügelrad ist verpflichtet einen Hygienebeauftragten zu benennen, der vor Ort für alle Fragen und Einweisungen ansprechbar ist. Er ist verantwortlich für die Registrierung aller beteiligten Personen incl. Begleitpersonen und muss jeweils bekanntgeben werden, z.B. im Vorfeld durch Mail oder durch Vorstellung beim Betreten der Halle.
- Der Hygieneverantwortliche des ESV Flügelrad besitzt für diesen Bereich das Hausrecht. Seinen Anweisungen ist Folge zu leisten Er kann bei Zuwiderhandlungen gegen das vor Ort gültige Hygienekonzept ein „Hausverbot“ auch gegenüber am Spiel Beteiligten aussprechen.
- Auf allen Verkehrswegen (Gang zur Toilette, Tribüne, ...) muss ein MNS getragen werden.

8. Zeitlicher Spielablauf

- **Aufwärmphase**
- Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen, Bänken, ZN/S-Utensilien u. ä. erfolgt vor jedem Spiel, sowie bei Bedarf in der Halbzeit.
- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen geschlossen das Spielfeld mit Verzögerung (Abstand der Mannschaften mind. 1 Minute).
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).
- Die Spieler müssen Kontakt mit Begleitpersonen und Spielern von vorherigen bzw. nachfolgenden Spielen vermeiden.
- **Technische Besprechung**
- Siehe 2.
- **Einlaufprozedere**
- Findet nicht statt
- **Während des Spiels**
- Die Wischer betreten nur auf Anweisung der SR das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.
- Das Time-Out wird möglichst unter Einhaltung des Mindestabstandes (oder Tragen von MNS) beantragt und unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch / Kampfgericht durchgeführt.
- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher sollten eigenständig aufgenommen und nicht gereicht werden.
- **Halbzeit**
- Das Spielfeld wird grundsätzlich in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter.
- **Nach dem Spiel**
- Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Gast, Heim, Schiedsrichter.
- Auf allen Verkehrswegen (Gang zur Toilette, Tribüne, ...) muss ein MNS getragen werden.
- Unmittelbar nach Spielende haben die Begleitpersonen die Halle zu verlassen.

9. Sonstiges

- Spender mit Desinfektionsmittel sind vorhanden.
- Papierhandtücher und Seife sind in den Toiletten vorhanden.
- Zonen-Einteilung für Anmeldung und detaillierte Personenangaben sind vorhanden.
- Verkaufsstände sind zugelassen, so sind die einschlägigen Konzepte von den örtlich zuständigen Behörden umgesetzt und es ist immer MNS zu tragen. Dieser darf nur zur Einnahme von Speisen und Getränken in den dafür ausgewiesenen Bereichen unter Wahrung des Mindestabstandes abgenommen werden.

10. Zuschauer

- **Die Zuschauerzahl wird auf 30 Personen begrenzt**
- Bei den Heim- und Gastmannschaften ist eine Begleitperson pro Spieler*innen zugelassen.
- Zutritt und Registrierung erfolgt nach Freigabe durch den Hygienebeauftragten. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- Die 3G Regeln sind zwingend einzuhalten.
- Aufgrund der Baulichen Gegebenheiten, erfolgt dies wenn beide Mannschaften auf der Spielfläche sind.
- Für alle Besucher gilt in der Halle die Pflicht zum Tragen eines MNS.
- Das Tragen eines MNS für Zuschauer ist auf Stehplätzen verpflichtend.
- Für die Teilnehmer an den Spielen und das Funktionspersonal (Ordner, Hygienebeauftragte, Helfer, Verkaufspersonal usw.) gilt die Pflicht zum Tragen einer MNS.

Dieses Hygienekonzept ist zwingend einzuhalten.